

Treffsicher im Stiefelsgraben

MEININGEN ■ Ein sicheres Auge und eine ruhige Hand benötigten die Besucher der Schießsportanlage im Stiefelsgraben: die Schützengesellschaft Meiningen e.V. hatte hier wieder zum traditionellen Pokalschießen um den Stadtfestpokal eingeladen. Es wurde mit Kleinkaliber (KK) –Gewehr und –Pistole sowie mit Pfeil und Bogen geschossen, wobei aktive Schützen und Gäste in getrennten Wertungen antraten. Darüber hinaus winkte dem besten Seniorenschützen noch der Pokal des Bürgermeisters: Die Organisatoren konnten insgesamt 271 Starts verzeichnen – 101 mehr als im letzten Jahr.

Sowohl bei den aktiven Schützen als auch bei den Gästen wurden durchaus gute Ergebnisse erreicht. Aus der Reihe der Gäste konnte sich Heike Benz mit dem KK-Gewehr mit 92 Ringen über den ersten Platz freuen. Sophia Gleim erreichte mit 88 Ringen Platz 2. Karola Portz schoss einen Ring weniger und landete damit auf dem dritten Platz. Fast ebenso eng ging es in der Disziplin KK-Pistole zu. Helge Busch-Paulick gewann mit 91 Ringen Platz 1. Fabian Klee schoss 82



Die Sieger des Stadtfestpokalschießens 2017.

Foto: privat

Ringe (Platz 2). Wolfgang Pfeffer erreichte mit 81 Ringen den dritten Platz. Bei den aktiven Gewehrschützen ging André Portz mit 100 von 100 möglichen Ringen als Sieger hervor; knapp gefolgt von Henry Portz (96 Ringe, Platz 2) und Michael Bussemer (95 Ringe, Platz 3).

Die drei besten Pistolenschützen schossen jeweils 86 Ringe, so dass die Zahl der geschossenen Zehner-Ringe über die Platzie-

rung entschied. Thomas Glauer gewann Platz 1. Ihm folgten André Portz auf Platz 2 und Henry Portz auf Platz 3.

Ralf Schneider (KK-Gewehr, 96 Ringe) und Horst Weber (KK-Pistole, 91 Ringe) konnten den Pokal des Bürgermeisters für den besten Senior für sich verbuchen.

Beim Bogenschießen der Gäste landete Denny Schröder die besten Treffer (78 Ringe).

Ihm folgten Kay Hofmann auf Platz 2 (76 Ringe) und Helge Busch-Paulick auf Platz 3 (72 Ringe). Den ersten Platz der aktiven Bogenschützen gewann Henry Portz mit 76 Ringen. Andre Portz erreichte 66 Ringe und landete auf Platz 2. Stefan Weiß errang mit 59 Ringen Platz 3.

Auch die Kinder zeigten, dass man mit Pfeil und Bogen durchaus das Zentrum der Scheibe treffen kann. Hier sind Justin Neugebauer (75 Ringe, Platz 1), sowie Julian Tief (68 Ringe, Platz 2) und Leopold Glauer (59 Ringe, Platz 3) zu nennen.

Die Siegerehrung erfolgte am Sonntag auf dem Meininger Marktplatz. Besonders lobenswert ist, dass Bürgermeister Fabian Giesder es sich nicht nehmen ließ, zusammen mit dem ersten Schützenmeister, Wilfried Blöthner, und der Hütes-Holle die Pokale zu überreichen.

An dieser Stelle möchte sich die Schützengesellschaft Meiningen e.V. bei allen Teilnehmern und Helfern bedanken, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Nun hoffen die Meininger Schützen auch im kommenden Jahr wieder auf eine rege Beteiligung. (drak)